



SICHERHEITSDATENBLATT

FABRIC PROTECTOR 0242

Seite 1

Überarbeitet am: 14 JUN 2005

Revisionsnummer: 3

1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktbezeichnung: FABRIC PROTECTOR 0242

Produktcode: DB 17

Firmenname: Jewelultra Ltd

Diamondbrite House

Ewell Lane West Farleigh

Maidstone

Kent

ME15 0NG

England

Tel: +44 (0) 1622 815679

Fax: +44 (0) 1622 815321

Notfall - Telefon: +44 (0) 1622 815679

2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Bestandteile: LOW BOILING POINT MODIFIED NAPHTHA-NAPHTHA(PETROLEUM) SOLVENT REFINED LIGHT 50-70%

EINECS: 265-086-6 CAS: 64741-84-0

[F] R11; [Xi] R38; [N] R51/53; [Xn] R65; [-] R67

- POLYMER LIQUID 1-10%

[Xn] R65

- BUTANE 10-30%

EINECS: 203-448-7 CAS: 106-97-8

[F+] R12

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Hauptgefahren: Hochentzündlich. Reizt die Haut. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sonstige Gefahren: Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft-Gemische möglich.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (SYMPTOME)

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten. Erbrechen kann eintreten. Inhalation der Gase aus dem Magen kann ähnliche Symptome wie direkte Inhalation verursachen.

Einatmen: Übelkeit und Magenschmerzen könnten auftreten. Kann zu Erbrechen führen. Kann Schläfrigkeit oder Verwirrtheit hervorrufen. Kann zu Bewußtlosigkeit führen.

[Fort.]

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (MAßNAHMEN)

- Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Betroffene Haut mit reichlich fließend Wasser für 10 Minuten oder länger abspülen, falls das Material auf der Haut verbleibt. Bei Verbrennungen oder Vergiftungserscheinungen in ein Krankenhaus überweisen.
- Augenkontakt:** Auge für 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Überweisung in ein Krankenhaus zur Untersuchung durch einen Facharzt.
- Verschlucken:** Kein Erbrechen einleiten. Bei Bewußtsein sofort einen halben Liter Wasser trinken lassen. Bei Bewußtlosigkeit, Atmung überprüfen und, falls notwendig, künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewußtlosigkeit und normaler Atmung, in stabile Seitenlage bringen. Sofortige Einweisung in ein Krankenhaus.
- Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Bei Bewußtlosigkeit, Atmung überprüfen und, falls notwendig, künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewußtlosigkeit und normaler Atmung, in stabile Seitenlage bringen. Bei Bewußtsein, die betroffene Person aufrecht sitzen lassen oder hinlegen. Bei Atemröcheln, die unfallgeschädigte Person aufrecht setzen und Sauerstoff verabreichen, falls verfügbar. Sofortige Einweisung in ein Krankenhaus.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Löschmittel:** Kohlendioxid.
- Expositionsrisiko:** Hochentzündlich. Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Dämpfe können sich über weite Strecken bis zur Zündungsquelle ausbreiten und zurückschlagen. Bildet explosionsfähige Dampf-Luftgemische.
- Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Pers. Schutzmaßnahmen:** Alle Zündquellen entfernen. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.
- Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.
- Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. Bei der Reinigung Kontakt mit unverträglichen Stoffen vermeiden - siehe Absatz 10 des Sicherheitsdatenblatts. Den Verschüttungsbereich mit viel Wasser abspülen. Bei der Reinigung funkenfreie Geräte verwenden.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- Hinweise zum sicheren Umgang:** Ausreichende Belüftung sicherstellen. Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Rauchen verboten. Nur funkenfreie Werkzeuge benutzen.
- Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Von Zündquellen fernhalten. Behälter dicht geschlossen halten.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**Gefährliche Bestandteile:** BUTANETWA 1450 mg/m³ STEL 1810 mg/m³**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen.**Atenschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.**Handschutz:** Schutzhandschuhe.**Augenschutz:** Schutzbrille.**Hautschutz:** Schutzkleidung mit Gummimanschetten und geschlossenem Kragen. PVC-Stiefel.**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN****Form:** Aerosol**Farbe:** Hellgelb**Geruch:** Charakteristischer Geruch**Verdunstungszahl:** Schnell**Brandfördernd:** Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)**Löslichkeit in Wasser:** Unlöslich**Flammpunkt °C:** -46**10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT****Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.**Zu vermeidende Bedingungen:** Zündquellen.**Zu vermeidende Stoffe:** Oxidationsmittel.**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei.**11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE****12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE****Mobilität:** Sehr flüchtig. In Wasser unlöslich.**Persistenz und Abbaubarkeit:** Teilweise biologisch abbaubar.**Bioakkumulationspotenzial:** Nicht verfügbar.**Andere schädliche Wirkungen:** Giftig für Wasserorganismen.**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT****ADR / RID****UN Nr:** 1950**ADR-Klasse:** 2**Korr. Bezeichn. des Gutes:** DRUCKGASPACKUNGEN

Gefahrzettel: 2.1**IMDG / IMO****UN Nr.:** 1950**Klasse:** 2**EmS-Nr.:** 2-13**Meeresschadstoff:** .**Gefahrzettel:** 2.1**IATA / ICAO****UN Nr.:** 1950**Klasse:** 2**Gefahrzettel:** 2.1**15. VORSCHRIFTEN****Gefahrensymbole:** Hochentzündlich.

Reizend.

Umweltgefährlich.

**R-Sätze:** R12: Hochentzündlich.

R38: Reizt die Haut.

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze: S23: nicht einatmen.

S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P-Sätze: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Anmerkung: Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN

R-Sätze aus Punkt 2: R11: Leichtentzündlich.

R38: Reizt die Haut.

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R12: Hochentzündlich.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.